

	<p>Objekt: Bronzespiralröllchen</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stimming</p> <p>Inventarnummer: 1700</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Während der mittleren und späten Bronzezeit gehörten kleine Spiralröllchen aus Bronze zu den Bestandteilen verschiedener Schmuckgegenstände wie beispielsweise Ketten (Spiralröllchenketten), Armringe oder Kopfbedeckungen (Hauben, Diadem). Eine eindeutige funktionale Zuordnung lässt sich für die beiden Fragmente aus Dunkelforth nicht bestimmen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	L. 3,5 cm und 4,5 cm; Stabstärke 0,1 cm; Dm. Spiralen 0,6 cm und 0,35 cm; Gewicht 2,17 g und 1,44 g (ges. 3,62 g)

## Ereignisse

Gefunden	wann	1907
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Dunkelforth
Wurde genutzt	wann	1050-780 v. Chr.
	wer	
	wo	Elbe-Havel-Gebiet
[Zeitbezug]	wann	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Grabbeigabe
- Schmuck
- Späte Bronzezeit
- Urnenbestattung

## Literatur

- Maraszek, R./Muhl, A./Schwarz, A./Zieh, B. (2015): Glutgeboren. Mittelbronzezeit bis Eisenzeit. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 5 (Halle a.d. Saale 2015) 37, 43, 122–123. Halle a.d. Saale